

# Intelligenz-Blatt

für den

Oberamts-Bezirk Waiblingen und Winnenden.

Nr. 80. Samstag, den 6. Oktober 1849

## Ämtliche Bekanntmachungen.

**Waiblingen.** (Vorladung in Gantsachen.) In nachgenannten Gantsachen werden die Schulden-Liquidationen und die gesetzlich damit zu verbindenden weiteren Verhandlungen an dem hienach bezeichneten Tag und Orte vorgenommen; die Gläubiger und Absonderungs-Berechtigten werden daher andurch vorgeladen, nun entweder persönlich, oder durch hinlänglich Bevollmächtigte zu erscheinen, oder auch, wenn voraussichtlich kein Anstand obwaltet, statt dessen vor oder an dem Tage der Liquidations-Tagfahrt ihre Forderungen durch schriftlichen Rezeß, in dem einen wie in dem andern Falle unter Vorlegung der Beweismittel für die Forderungen selbst sowohl, als für deren etwaige Vorzugsrechte anzumelden. Die nicht liquidirenden Gläubiger werden, soweit ihre Forderungen nicht aus den Gerichts-Akten bekannt sind, am Schluß der Liquidation durch Bescheid von der Masse ausgeschlossen; von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Masse Gegenstände und der Bestätigung des Güterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Classe beitreten.

Den 4. Sept. 1849.  
Liquidirt wird in der  
Gantsache des  
Gottlieb Wischmann, Bäcker in  
Hochdorf.  
Wilhelm Fr. Pfeiderer, Bä-  
cker in Waiblingen.

K. Oberamtsgericht. Bellnagel.  
Auf dem Rathhaus zu Hochdorf.  
am Montag den 22. Okt.  
vorm. 8 Uhr  
Dienstag den 23. Oktbr.  
vorm. 8 Uhr..  
Waiblingen.

**Waiblingen.** B e r i c h t i g u n g. In der Bekanntmachung vom 26. v. Mts. Auswanderung verschiedener Personen von Neustadt heißt es unrichtig: „Jakob Strecker,“ statt Jakob Stöcker, was hiedurch berichtigt wird.

Den 3. Okt. 1849.

K. Oberamt. H ä b e r l e n.

**Waiblingen.** [Steuer-Umlage v. 1849/50. auf den Oberamts-Bezirk Waiblingen]

Auf den Grund der Mittheilungen des K. Steuer-Revisorats und unter Berücksichtigung der in dem Landes-Cataster eingetretenen Aenderungen ist durch die Amtspflege nachstehende Repartition der Steuern v. 1849/50. entworfen worden, welche zum Zweck des Vollzugs der Unter-Austheilung bekannt gemacht wird.

Diese Unter-Austheilung sollte nach den in der letzten Amts-Versammlung statt gehaltenen Erörterungen nicht von der definitiven Verwilligung durch die Landstände, welche erst später erfolgen kann, abhängig gemacht werden; sie kann um so mehr jetzt geschehen als die Amts-Versammlung sich für den Fall, daß eine Steuer-Erhöhung eintreten sollte, bereit erklärt hat, der Amtspflege zu Leistung des höheren Betrags einen Credit zu verwilligen.

Den Ortsvorstehern wird zur Pflicht gemacht, den rechtzeitigen Einzug der Steuern und die monatliche Ablieferung an die Amtspflege zu überwachen.

Den 2. Oktober 1849.

K. Oberamt. H ä b e r l e n.

**Steuerumlage.**

Gemeinden.	Grundsteuer.		Gefällsteuer.		Gebäudesteuer.		Gewerbesteuer.		Summe.	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fl.	fl.	fr.	fl.	fr.
Waiblingen	2881	10	8	31	775	25	676	50	4341	56
Winnenden	1735	10	25	—	738	27	803	52	3302	29
Baach	186	8	—	13	31	35	2	39	220	35
Beinöden	833	37	3	46	164	32	38	51	1040	46
Birkmannsweiler	384	52	—	41	89	56	34	25	509	54
Wittenfeld	1145	18	7	12	185	27	90	34	1428	31
Breuningsweiler	138	51	—	9	39	48	4	52	183	40
Brezenaker	106	29	—	—	27	32	11	53	145	54
Bürg	163	24	—	12	35	33	6	—	205	9
Buoch	148	23	—	—	52	52	13	3	214	18
Endersbach	1454	7	3	57	184	—	81	16	1723	20
Groscheppach	1446	25	—	—	236	56	113	50	1797	11
Hanweiler	75	10	—	11	42	39	3	19	121	19
Hegnach	395	39	—	—	97	47	26	21	519	47
Herdtmannsweiler	417	—	1	5	95	34	32	49	546	28
Hochberg	262	—	1	9	199	8	136	23	598	40
Hochdorf	147	3	1	12	56	8	40	31	244	54
Höfen	112	58	—	11	49	46	20	30	183	25
Hohenaker	642	33	—	55	120	42	29	3	793	13
Kleinheppach	331	20	—	—	63	56	22	54	418	10
Korb	954	27	—	41	230	8	91	22	1276	38
Leutenbach	883	36	—	44	128	25	47	58	1060	43
Neckarrens	535	54	3	39	175	45	98	38	813	56
Nellersbach	303	28	2	7	56	6	12	4	373	45
Neustadt	794	30	1	30	159	20	62	—	1017	20
Nedernhardt	155	29	—	—	23	45	3	42	182	56
Neschelbronn	156	24	—	5	34	55	9	3	200	27
Oppelsbomm	292	40	—	—	70	42	35	35	398	57
Reichenbach	159	10	—	—	42	24	3	23	204	57
Rittersburg	293	45	—	—	63	59	14	24	372	8
Schweikheim	1100	15	11	—	196	6	86	41	1394	2
Steinach	173	9	—	1	36	8	18	13	227	31
Strümpfelbach	895	36	2	49	230	34	85	2	1214	1

— 19706 | — | 77 | — | 4736 | — | 2758 | — | 27277 | —

Zur Beurkundung:  
Oberamtspfleger Steinbuch.

**Waiblingen.**

**(Anzeige und Empfehlung.)**

Nächsten Montag den 8. Oktober werde ich das von Herrn F. C. Jäger übernommene bekannte Geschäft in Spezerei, Eisen und Farbwaaren, sowie noch manchen andern Artikeln, mit sämmtlich frischen Waaren eröffnen, und lade nun unter Zusicherung freier Bedienung ein verehrliches Publikum zu recht zahlreichem Besuche hiemit aufs freundlichste ein  
Den 5. Oktbr. 1849.

**F. J. Mayer.**

**Waiblingen.**

Zur nächst bevorstehenden Herbst empfehle ich gewöhnliches so wie auch feines Jagd-Pulver, Frösche und Schwärmer zu verschiedenen Preisen, einfache und doppelte Terzerolen, die ich um damit aufzuräumen, ganz billig abgebe.

Eine Parthie Schleispapier ist dieser Tage bei mir eingetroffen, welche ich den verschiedenen Holzarbeitern anbiete.

Kaufmann Sirt.


**Waiblingen.**

**F ä ß e r V e r k a u f.**

Am nächsten Montag den 8ten d. Mts. Nachmittags 1 Uhr verkaufe ich mehrere Fässer, von 10. 4. 2. Mthern, und einige Fährlinge im öffentlichen Aufstreich.  
Den 6. Oktober 1849.

Gerichts-Notarin Fisch er.

Waiblingen. Aus einer Pflegschaft sind gegen gesetzliche Sicherheit 50 fl. sogleich zu erheben, wo? sagt die Redaktion.

 David Käpplin Wittwe verkauft 3 B Aker auf der Röhre; mit Holzmesser Pfländerer kann ein Kauf abgeschlossen werden.

Waiblingen. Nächsten Dienstag Abends 5 Uhr [nicht wie im letzten Blatt angezeigt ist um 6 Uhr] hält Herr Reise-Prediger Gustav Werner einen religiösen Vortrag in der innern Kirche.

Waiblingen. Es sucht ein Bürger in der Nähe 800 fl. aufzunehmen, der Informativschein kann bei der Redaktion eingesehen werden.

Wittwe Glaas ist willens sogleich oder auch bis Martini eine Wohnung zu vermieten.

**G ü t e r = V e r k ä u f e**

Verkäufer.	Beschreibung des Guts.	Preis.	Tag d. Aufstreibe.	Bemerkungen.
Schneider Lehre.	2 1/2 Brtl. Aker im eisern schmalen Pfad.		29. Oktbr.	Mit Stadtrath Stüber kann ein vorläufiger Kauf abgeschlossen werden.
Daniel Letters Schuhmacher.	1/3 an einer Scheuer an der langen Gasse.	225. fl.	29. Oktbr.	1/3 baar 2/3 in 2 verzinlichen Ziehl.
Georg Bürkle.	1 Brtl. 13 Rth. Aker im Schrenfeld.		8. Oktober.	mit Stadtrath Stüber kann einkauf abgeschl. werden
Gottfried Böster	2 Brtl. 1/2 A. Aker beim Dösfinger Seele.		15. Oktbr.	mit Stadtr. Pfander kann ein Kauf ab. w.
Gottlob Tochtermann, Küfer, Gantmasse.	Fellbacher Weg mit 4 1/2 Eine Behausung mit Scheuer und Stallung am Beinsteiner Thor.	750 fl.	8. Oktober.	1/3 baar 2/3 in Ziehl zu bezahlen.
Alt Ludwig Unterberger, Schuhmacher.	1 Brtl. 13 Rth. Aker im Kleinhepbacher Pfad.		15. Oktbr.	Mit Stadt. Kauffmann d. Aeltern kann ein Kauf abgeschl. werden
Christian Rommel Gantmasse.	Die Hälfte an einer Behausung und Scheuer am Beinsteiner Weg nebst 1/2 Brtl. Garten.	1200 fl.	Alle den 15. Oktb.	mit dem Güterpfleger Christian Eisele, Schloßmeister, können Käufe abgeschlossen werden.
	1 Brtl. Aker auf dem Pflaster.	95 fl.		
	2 Brtl. 1/2 A. Aker im schmalen Pfad.	170 fl.		
	Die Hälfte an 3 1/2 B. 1/2 A. Aker über der Heerstraße mit einem großen Apfelbaum.			
	1 B. Wiesen be m Heuweg.			
Joh. Frdr. Frank, Wittwe.	1 B. Baumgut in Fischeräder		29. Oktbr.	mit Stadtpfl. Möhn kann ein Kauf abgeschlossen werden.
Christian Müller Wittwe.	2 B. 4 1/2 A. Aker im Schittelgraben		22. Oktbr.	desgl.
Carl Maier, Nagelschmid.	1 1/2 B. Garten und Land am Korber Weg.		22. Oktb.	desgl.
Adam Kost	1/4 an 1 Mr. 1/2 A. beim Bildstöckle.		22. Oktbr.	desgl.
Alt Frdr. Winkler Wittwe.	2 B. Aker im Kleinhepbacher Pfad.		29. Oktbr.	desgl.

Rubriken wie andererseits.

<p><b>Christian Pfeiderer Zeugmacher.</b></p>	<p>den Aten Theil an einer 2stoken Behausung in der kurzen Gasse</p>	<p>22. Oktbr.</p>	<p>mit dem Güterpfleger Notar Weyffer können vorläufig Käufe abge- schlossen werden.</p>
	<p>Zelg Rommelshausen halben 2 B. linker Hand des Rommelshäuser Wegs.</p>		
	<p>Zelg Schmiden. 2 B. am Schmidemer Weg im schmalen Pfad.</p>		
<p><b>Die Erben des Jo- hann Georg Bu- bek M. S.</b></p>	<p>1<math>\frac{1}{2}</math> B. <math>\frac{3}{4}</math> A. Aker am Hegnacher Weg neben Joh. Gaupp. 2 B. im Neustädter Feld 2 B. am Hegnacherweg neben Felschütz Heinrich. 2 B. Aker im Kemfer Fußweg neben Waldmül- ler Schnell.</p>	<p>Alle den 15. Oktbr.</p>	<p>mit Christof Dabel, Weingärtner können vorläufig Käufe ab- geschlossen werden.</p>
	<p>3 B. Weinber im Elen- krent neben Jac. Bürkle's Wittwe. <math>\frac{1}{2}</math> B. 3 R. in Stock- gärten. 1 B. weniger 1<math>\frac{1}{2}</math> R. im untern Nosberg.</p>	<p>152 fl. 203 fl.</p>	
	<p>ferner Neustädter Markung: ungefähr 5 B. Weinberg und Baumgut im Gucker und in der Dachsenstraße auf Schmidemer Markung ungefähr 2 B. beim Dessinger Seele.</p>		
<p><b>Debitmasse des Wil- helm Pfeiderer,</b></p>	<p>die Hälfte an einem 2- stoketen Wohnhaus auf dem Markt. <math>\frac{5}{6}</math> an einer Scheuer hin- ter dem Haus. die Hälfte ca. an 3<math>\frac{1}{2}</math> B. 4 R. Aker an der Heerstraße gegen die Gans- acker. 2 B. im kleinen Feld gegen dem Köstisof. 1<math>\frac{1}{2}</math> B. <math>\frac{1}{4}</math> im mittlen Grund neben Mezger Fritz 1<math>\frac{1}{2}</math> B. linker Hand des Rommelshäuser Wegs ne- ben Hutmacher Spaich. 1<math>\frac{3}{4}</math> A. im Regenbach neben Johannes Uez.</p>	<p>Alle den 29. Oktbr.</p>	<p>mit dem Güterpfleger Notar Weyffer könne vorläufig Käufe abge- schlossen werden.</p>